



Comin & Goin - World Fusion Music

Kontakt: Mag. phil. Bernhard Noriller
A-6020 Innsbruck, Adamgasse 9/2
Tel/Fax 0512-56 20 83 Mobil 0699-122 161 91
Skype: baoingo
E-Mail: bernhard.noriller@cominandgoin.com
www.cominandgoin.com



Line Up:

Alex Mayer – Didgeridoo, Tuba
Stefan Fritz – Saxophones, EWI
Klaus Falschlunger – Sitar, Obertongesang
Andreas Heimerl - Keyboards
Erwin Vindl - Surdo, Buk
Andreas Schiffer – Cajon, Guengari, Perc.
Bernhard Noriller - Janggo, Berimbau, Perc.

Zur Musik von Comin & Goin

Meditativ, anregend und phantasievoll ist die Musik des österreichischen Weltmusikensembles **Comin & Goin**, ein weit gespannter Klangbogen für Körper, Geist und Seele. Wie die Instrumente, die aus allen Weltgegenden stammen, so sind auch die künstlerischen Wurzeln der sieben Musiker weit in verschiedenen Stilen und Zeiten verankert: Traditionelle asiatische, lateinamerikanische und afrikanische Perkussion verschmilzt mit dem Groove des Didgeridoos; elektronische Sounds begegnen den Schwingungen der Sitar und Elementen/Instrumenten der Jazzmusik.

Der daraus sich ergebende harmonisch-dynamische Zusammenklang, den die Musiker seit der Gründung der Band 1996 entwickelt haben, ermöglicht es ihnen, musikalische Geschichten zu erzählen, die neue, vielfarbige Hörwelten entstehen lassen – tief berührend, umfassend und nicht zuletzt weltoffen im besten Sinne.

- **Comin & Goin** wird im September 1996 von Alex Mayer, Bernhard Kowatsch, Klaus Falschlunger, Bernhard Noriller und Thomas Zwirger gegründet, die sich ein halbes Jahr zuvor bei einem Projekt des Tiroler Multi-Media-Künstler Arno Zissernig kennengelernt haben.
- Bis Sommer 1997 wird ein komplettes Konzertprogramm mit überwiegend Eigenkompositionen erarbeitet und bei diversen Events und Klubauftritten der Öffentlichkeit vorgestellt.
- Nach vielen Jahren konsequenter Arbeit - dokumentiert in 4 CD- u. 5 DVD-Produktionen - haben wir eine klare Vorstellung, welche Ausdrucksmöglichkeiten die Instrumentierung unseres Weltmusikprojekts eröffnet. In den letzten Jahren haben wir vermehrt mit Musikern anderer Genres u. Kulturen zusammengearbeitet. Besonders inspirierend sind unsere bisherigen Korea-Tourneen (2003, 2004 u. 2005), die u. a. zur Gründung des erweiterten Musik- u. Tanzprojekts „**Comin & Goin meets...**“ geführt haben - eine reflexive Auseinandersetzung mit Flamenco, südindischem Tempeltanz sowie traditioneller koreanischer Musik, eingebettet in das außergewöhnliche Klangspektrum von **Comin & Goin**.
- Unsere Idee von einem Stilmix, der authentische Rhythmen und Charakteristika der Originalinstrumente in einem eigenständigen, kreativen Prozess verbindet, führte zur Umsetzung unseres langfristig gewachsenen Verständnisses von Weltmusik. Dieser Prozess



Comin & Goin - World Fusion Music

Kontakt: Mag. phil. Bernhard Noriller

A-6020 Innsbruck, Adamgasse 9/2

Tel/Fax 0512-56 20 83 Mobil 0699-122 161 91

Skype: baoingo

E-Mail: bernhard.noriller@cominandgoin.com

www.cominandgoin.com

beinhaltet zwangsläufig auch eine Kooperation mit GastmusikerInnen aus dem europäischen und außereuropäischen Kulturraum.

- Unsere Vision und unser Wunsch ist es, diesen reflexiven Prozess mit und in anderen Kulturen und Ländern fortzusetzen. Eines unserer Ziele ist, dadurch positive Impulse in kultureller Toleranz und Zusammenarbeit zu setzen.
- „Next is now, world music as the single most potent force in the culture of fusion ... World music-makers are like shamans, carrying us on magic carpets of riffs and melodies through states of consciousness that spin us out of time to lands not yet invented but glimpsed on the aural horizon ... And so we see that music brings us, in the jumping of our cells, from what is past to what is trying to become the future. It expresses and fulfills our need to hear the spirit in the dark.“ (Jean Houston in „Jump Time“, Sentient Publ. 2004)

Specials

- ☛ 1999 Local Support Act für den englischen Didgeridoo-Zauberer Graham Wiggins (*Dr. Didg*) und für die aktuelle Band der Jazzpianistin *Carla Bley*
- ☛ 2003 Special Guest bei „12th World Samulnori Competiton & Festival“ in Yangpyeong (Südkorea) inkl. Fernsehaufzeichnung bei KBS (Korean Broadcasting System)
- ☛ 2004 Special Guest mit dem Musik- u. Tanzprojekt „Comin & Goin meets ...“ beim „World Culture Open 2004“ in Seoul und beim „6th Hyoseok Cultural Festival“ in Bongpyeong (Südkorea) mit *Asmita Banerjee* (südünd. Tempeltanz), der Flamencogruppe *Alcalá* u. *Kim Dong-Won* (tradit. korean. Perkussion/Gesang),
- ☛ 2005 Special Guest mit dem Projekt „Comin & Goin meets...“ beim „14th World Samulnori Competiton & Festival“ in Buyeo (Südkorea) mit *Kim Dong-Won* (tradit. korean. Perkussion/Gesang), *Asmita Banerjee* (südünd. Tempeltanz), *Michael Hornek* (Keyboard, Perkussion) und *Zabine* (Stimme); einstündiger Fernsehbeitrag bei KBS



Comin & Goin bei Fernsehaufzeichnung von KBS in Seoul (Südkorea) - 08.10.2003

Die aktuellen Musiker von Comin & Goin

Alex Mayer



Didgeridoo

geb. 1973 in Innsbruck (Österreich); Gastmusiker beim *Benares Trance Percussion Ensemble*; ist außerdem bei zahlreichen Veranstaltungen und TV-Aufzeichnungen in ganz Europa als Solo-Interpret wie auch mit Ensembles ein gefragter Live-Act (Rolling Stones-Konzert in Zeltweg; „East meets West“-Konzerte mit Shyam Kumar Mishra (Indien), Chester C. Washington (USA), Techno-Live-Acts, Brass-Quintett „Haller Stadtpfeifer“, VIVA, ORF); weitere Solo- u. Duo-CDs: „Travellers Dream“ und „Bola“ - letztere zusammen mit der Sängerin Elmira Hanum aus Kokand/Usbekistan, „Flying Carpet“ mit dem indischen Tablaspieler Shyam Kumar Mishra, die Solo-CDs „Chill Out Zone“ und „Adventure Club“; aktuelle CD „One Hundred Per Cent“; leitet Didgeridoo-Workshops in Europa

Bernhard Noriller Perkussion (Jango, Berimbau, Percussions)

geb. 1959 in Lienz/Osttirol (Österreich); wirkt seit 1975 in zahlreichen Bands (*Tintenfisch, Supershuts, White Roots, The Moderate Sax & The Jazztetts, Mais Uma, The BCs* usw.) als Gitarrist, Perkussionist und Komponist; Tonträger (MC, LP) und Videoclips mit der Blues-Rock-Gruppe *Tintenfisch*; TaKeTiNa®-Instrumentalausbildung bei Reinhard und Cornelia Flatischler und Heidrun Hoffmann für Tschanggo und Berimbau; seit 2003 Fortbildungen in traditioneller koreanischer Perkussion bei Kim Dong-Won (Samulnori, Südkorea)

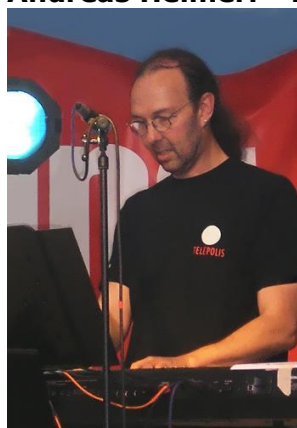


Stefan Fritz Saxofon, EWI

geb. 1969 in Kufstein (Österreich); spielt ab seinem neunten Lebensjahr Flöte, nimmt dann Klarinetten-Unterricht und beginnt mit 15 Jahren, sich dem Saxophon zu widmen; musikalische Reifeprüfung bei Florian Bramböck am Konservatorium Innsbruck; es folgte ein Jazz- und Populärmusikstudium am Brucknerkonservatorium Linz; Austauschstudent an der *University of New Orleans*; unterrichtet seit 1992 an der Landesmusikschule Kufstein; Zusammenarbeit mit internationalen, nationalen und regionalen Künstlern in den Bereichen Klassik, Jazz, Avantgarde, Rock, Pop und Salsa; diverse Workshops und autodidaktische Fortbildung in Gesang und Tontechnik sind immer noch seine Leidenschaft, wie er auch den Sound seiner Instrumente exzessiv perfektioniert und zum eigenen Stil und Markenzeichen entwickelt; mittlerweile auch als Komponist, Arrangeur und Produzent im eigenen Tonstudio tätig

**Klaus Falschlunger Sitar, Obertongesang**

geb. 1969 in Innsbruck (Österreich); studierte klassische indische Musik bei zwei Sitarameistern in Delhi und Benares in Indien; seit 1995 Unterricht in klassischer indischer Musik bei Daniel Bradley in Wien; CD-Produktionen mit der tibetischen Sängerin Dechen Shak-Dagsay („Dewa Che“) und Gerhard Fankhauser („Seven Spheres“); Solo-CD „In A Sitar Way“ (2005); Mitglied beim Nada Yantra-Trio

Andreas Heimerl Keyboards

geb. 1958 in Köln (BRD), aufgewachsen in Kufstein (Österreich); Klavierstudium am Tiroler Landeskonservatorium, kirchenmusikalische Ausbildung (Orgel, Chorleitung) bei Helmuth Luksch und Werner Reidinger; seit dem 17. Lebensjahr als Keyboarder, Pianist, Komponist für verschiedenen Bands (Brain, Allen Felix, die Ungebropten, Ödögedögge) und Besetzungen (Solo bis Big Band) in diversen Stilrichtungen von Jazz bis Hard Rock tätig; kammermusikalisches Klassik-Duo-Projekt (Klavier & Violine) mit Lukas Riemer

Erwin Vindl Surdo, Buk

geb. 1959 in Innsbruck (Österreich); Fortbildung in brasilianischer und kubanischer Perkussion bei Ingrid Wild (A) und in traditioneller koreanischer Perkussion bei Kim Dong-Won (Samulnori, Südkorea)

**Andreas Schiffer Cajón, Guengari, Percussions**

geb. 1967 in Innsbruck (Österreich); Studium am Tiroler Landeskonservatorium; Schlagzeug und Jazz bei Prof. Dieter Köhler und Norbert Rabanser, seit 2000 auch Komposition; Weiterbildung bei Nebojsa Zivkovic, Ruud Wiener, Kim Plainfield, Joey Baron, Günther Zechberger; seit 1989 Lehrer an der städt. Musikschule Hall i. T.; Substitut beim Tiroler Symphonieorchester; Leiter von Workshops für Percussion und Rhythmik; Vertonung von Hörspielen als Komponist und Interpret; zahlreiche Theater-, Rundfunk- und CD-Produktionen; Gastspiele und Konzerte: u. a. Camerata Academia Salzburg, Deutsche Oper Berlin, Fujino Art Center Japan, Volkstheater

München; Zusammenarbeit mit bildenden Künstlern, Telfser Volksschauspiele, Ruth Drexel, Österreichischer Rundfunk...